



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	2016/0408
	Verantwortlich:	Dez.5
Vergabe der Winterdienstleistungen zur Wahrnehmung der städtischen Anliegerverpflichtung und an Bushaltestellen		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Gesundheit	05.07.2016	9		x	vorberaten
Gemeinderat	19.07.2016	18	x		einstimmig zugestimmt

Beschlussantrag

Der Gemeinderat stimmt nach Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Gesundheit (AUG) der Auftragserteilung der Winterdienstleistungen zur Wahrnehmung der städtischen Anliegerverpflichtung und an Bushaltestellen an die Firma Avena Gebäudedienste, Karlsruhe für Los 4, an die Firma Disch GmbH, Ettlingen für die Lose 1, 2, 6 und 7 und an die Firma CleanKA GmbH, Karlsruhe für Los 3 zu. Das Los 5 muss gemäß § 63 Abs. 1 Nr. 1 VgV aufgehoben werden, da keine wertbaren Angebote hierzu eingegangen sind.

Die Stadtverwaltung wird ermächtigt, den betreffenden Bietern den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	X	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
541.003,16 Euro (2016, 2017)				270.501,58 Euro
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung. Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus. Kontenart: 4290 0000 Ergänzende Erläuterungen: 2016: 1.700.54.50.02 296.000,- Euro 2017: 1.700.54.50.02.01 310.000,-Euro				
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	X	nein	ja	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element aus.
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	X	nein	ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	X	nein	ja	abgestimmt mit

1. Winterdienst allgemein

Die Stadt Karlsruhe ist gemäß Satzung über das Reinigen, Räumen und Bestreuen der Gehwege vom 12. September 1989, in der Fassung vom 29. Januar 2002 zum Winterdienst verpflichtet. Im gesamten Stadtgebiet führt das Amt für Abfallwirtschaft (AfA) den Winterdienst durch. Sonderflächen werden von städtischen Dienststellen oder Betrieben geräumt und gestreut. Wenige Flächen werden an private Dienstleister vergeben.

2. Ausschreibungsgegenstand

Für das AfA der Stadt Karlsruhe wurden Winterdienstleistungen im Rahmen der städtischen Anliegerverpflichtung durch die Zentrale Vergabestelle (ZVS) ausgeschrieben. In Anlehnung an die bisherigen Vergaben und zur Stärkung des Mittelstands wurden 7 Lose gebildet. Eine losweise Vergabe ist strategisch und organisatorisch notwendig.

Die einzelnen Lose haben unterschiedliche Größen und Aufwandleistungen, die sich aus der untenstehenden Übersicht ergeben. Die Bieter konnten für alle Lose Angebote abgeben.

Damit eine fristgerechte Ausführung der Leistung und damit auch die Verkehrssicherungspflicht der Stadt Karlsruhe gewährleistet werden, wird die Zuschlagserteilung für die einzelnen Lose wie folgt begrenzt:

„Der Bieter, der für das Los 4 das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat, kann für keine weiteren Lose den Zuschlag erhalten.

Lose 1, 2, 3, 5, 6, 7 können beliebig kombiniert werden. Bieter können aber nur für maximal 4 Lose den Zuschlag erhalten. Sollte ein Bieter für mehr als 4 Lose das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben, erfolgt die Zuschlagserteilung auf die 4 Lose, die in Kombination mit dem jeweils zweitplatzierten Angebot das wirtschaftlichste Ergebnis für den Auftraggeber erzielt.“

Alle Lose mit den zugehörigen Flächen:

Los 1

Pos. 1.1	Bezirk 1 Südoststadt	<u>Fläche:</u> ca. 3.222 m ²
Pos. 1.2	Bezirk 1 Südoststadt	<u>Fläche:</u> ca. 1.182 m ²
Pos. 1.3	Bezirk 1 Südoststadt – Bauwerk Esplanade	<u>Fläche:</u> ca. 2.298 m ²

Los 2

Pos. 2.1	Bezirk 3 Innenstadt	<u>Fläche:</u> ca. 1.440 m ²
Pos. 2.2	Bezirk 3 Innenstadt	<u>Fläche:</u> ca. 885 m ²

Los 3	Bezirk 5 gesamtes Stadtgebiet	<u>Fläche:</u> ca. 12.528 m ²
-------	-------------------------------	--

Los 4

Pos. 4.1	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 2.544 m ²
Pos. 4.2	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 2.511 m ²
Pos. 4.3	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 2.487 m ²
Pos. 4.4	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 2.223 m ²
Pos. 4.5	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 2.577 m ²
Pos. 4.6	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 1.440 m ²
Pos. 4.7	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 2.757 m ²
Pos. 4.8	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 3.925,5 m ²

Pos. 4.9	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 1.215 m ²
Pos. 4.10	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 4.668 m ²
Pos. 4.11	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 5.671,5m ²
Pos. 4.12	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 4.726,5m ²
Pos. 4.13	Bezirk 6 Weststadt (Knielingen bis Oberreut)	<u>Fläche:</u> ca. 2.632,5m ²
Los 5	Ortsverwaltung Wettersbach	<u>Fläche:</u> ca. 3.841 m ²
Los 6	Bushaltestellen Ost (217 Einzelhaltestellen)	
Los 7	Bushaltestellen West (242 Einzelhaltestellen)	

Die Vertragsverhältnisse beginnen am 15.10.2016 und enden am 15.04.2017.

Die Verträge verlängern sich um ein weiteres Jahr bis zum 15.04.2018, soweit sie nicht vom Auftraggeber bis zum 15.04.2017 gekündigt werden.

3. Aufgaben

Alle Wege, Übergänge, Treppenanlagen, Verbindungswege, sämtliche Kreuzungsbereiche, Lichtsignalanlagen und Übergänge bis zum jeweiligen Gehweganschluss der privaten Anliegerverpflichtung sind zu räumen und/oder zu streuen.

Sämtliche 459 (Stand März 2016) Bushaltestellen sowie deren Zu- und Überwege sind abzustreuen und/oder zu beräumen.

4. Gewähltes Ausschreibungsverfahren

Die Ausschreibung der Dienstleistung erfolgte im Rahmen eines offenen Verfahrens nach § 15 VgV in Verbindung mit Nr. 5.1 der Vergabedienstanweisung der Stadt Karlsruhe. Der Schwellenwert für europäische Ausschreibungen liegt seit dem 01.01.2016 bei 209.000 € netto. Der geschätzte Auftragswert für die gesamte Vertragslaufzeit aufgrund der durchschnittlich angenommenen Einsatzzahlen, wurde mit ca. 534.305,90 Euro (netto) vom AfA im Vorfeld der Ausschreibung ermittelt und angegeben.

Die Ausschreibung wurde am 02.05.2016 im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (TED), im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe, auf der Internetseite der Stadt Karlsruhe und unter www.bund.de veröffentlicht.

5. Prüfung und Wertung der Angebote

Die Angebotsfrist endete am 02.06.2016, 10:00 Uhr.

Es wurden fünf Angebote eingereicht.

5.1 Formale Ausschlussgründe

Zwei Angebote mussten ausgeschlossen werden, weil die Angebotsunterlagen nicht frist- bzw. formgerecht eingereicht wurden.

5.2 Eignung

Zum Nachweis der Eignung haben die für den Zuschlag vorgesehenen Bieter die geforderten Unterlagen eingereicht bzw. fristgerecht nachgereicht, so dass die Angebote vollständig vorliegen und die Eignung der für den Zuschlag vorgesehenen Bieter durch das AfA bestätigt wurde.

5.3 Angemessenheit der Preise

Das AfA hat keine Anhaltspunkte für eine etwaige Unauskömmlichkeit oder Unangemessenheit der Angebotspreise gesehen, so dass von wirtschaftlichen Preisen auszugehen ist.

5.4 Wertung

Die Angebote wurden anhand des in den Vergabeunterlagen bekanntgegebenen Zuschlagskriteriums „Preis“ und der Begrenzung der Zuschlagserteilung (siehe Ziffer 2) bewertet.

Der Zuschlag für Los 4 soll an die Firma Avena erteilt werden, welche für dieses Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Wegen der Begrenzung der Zuschlagserteilung bei Los 4 können an die Firma Avena keine weiteren Lose vergeben werden.

Die Firma Thomas Disch Gebäudereinigungsservice GmbH hat für die Lose 1, 2, 6 und 7 die jeweils wirtschaftlichsten wertbaren Angebote abgegeben und soll entsprechend die Zuschläge für diese vier Lose erhalten.

Aufgrund der Begrenzung der Zuschlagserteilung auf maximal vier Lose soll der Zuschlag für Los 3 an die Firma CleanKA GmbH erteilt werden, welche für dieses Los das wirtschaftlichste wertbare Angebot abgegeben hat.

Demnach beträgt der Gesamtauftragswert für die Lose 1, 2, 3, 4, 6 und 7

**270.501,58 Euro (brutto) für das erste Vertragsjahr und
541.003,16 Euro (brutto) einschließlich der 1-jährigen Verlängerungsoption**

Aufgrund der vorgegebenen Loslimitierung liegt für das Los 5 keine wertbaren Angebote vor. Daher soll dieses Los gemäß § 63 Abs. 1 Nr. 1 VgV aufgehoben werden.

Das Los 5 muss erneut ausgeschrieben werden.

Es wird vorgeschlagen,

für das Los 4 auf das Angebot der Firma
Avena Gebäudedienste Thomas Mayer, Nördliche Uferstr. 4-6, 76189 Karlsruhe,

für die Lose 1, 2, 6 und 7 auf die Angebote der Firma
Disch Gebäudereinigungsservice GmbH, Carl-Metz-Str. 22, 76275 Ettlingen,

für das Los 3 auf das Angebot der Firma
CleanKA GmbH, Glückstraße 1, 76185 Karlsruhe,

jeweils den Zuschlag zu erteilen.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Gemeinderat stimmt nach Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Gesundheit (AUG) der Auftragserteilung der Winterdienstleistungen zur Wahrnehmung der städtischen Anliegerverpflichtung und an Bushaltestellen an die Firma Avena Gebäudedienste, Karlsruhe für Los 4, an die Firma Disch GmbH, Ettlingen für die Lose 1, 2, 6 und 7 und an die Firma CleanKA GmbH, Karlsruhe für Los 3 zu. Das Los 5 wird gemäß § 63 Abs. 1 Nr. 1 VgV aufgehoben werden, da keine wertbaren Angebote hierzu eingegangen sind.
2. Die Stadtverwaltung wird ermächtigt, den betreffenden Bietern den Zuschlag zu erteilen.